



PROTOKOLL DELEGIERTENVERSAMMLUNG BAUERNVEREINIGUNG FRUTIGLAND VOM 25.MÄRZ 2015, 20.15 UHR, RESTAURANT KREUZ, FRUTIGEN

Vorsitz: Abraham Germann

Protokoll: Vreni Zurbrügg

Anwesend: Mitglieder gemäss Präsenzliste, total 18 Personen

Entschuldigt: Daniel Stoller

Der Präsident begrüsst die Anwesenden, speziell unsere ehemaligen Präsidenten Ueli Stoller und Hans Rösti. Er fragt an, ob Einwände gegen die Einberufung dieser Versammlung vorliegen. - Keine Wortmeldungen, somit ist die Versammlung eröffnet.

Traktanden:

1. Appell
2. Protokoll vom 21.03.2014
3. Jahresbericht
4. Jahresrechnung
5. Mitgliederbeiträge
6. Wahlen
7. Anträge
8. Tätigkeitsprogramm
9. Verschiedenes

1. APPELL

Es zirkuliert eine Liste auf welcher man sich eintragen kann.

2. PROTOKOLL VOM 21.03.2014

Das Protokoll wurde auf der Homepage www.frutigtaler.ch aufgeschaltet. - Es bestehen keine Einwände oder Änderungen und wird einstimmig mit Dank an die Verfasserin Vreni Zurbrügg genehmigt.

3. JAHRESBERICHT

Der Präsident erläutert den Jahresbericht wie folgt:

Das Wetter war nicht erfreulich, zu kalt und viel zu nass. Viele Landwirte in höheren Lagen machten einen Schnitt weniger und viel zu altes Futter. Der Winter kam in letzter Sekunde... zum Glück, da wir ja fast Alle an die Bahnen, Skilifte einem kleinen Neben-erwerb nachgehen.

Bei der Milch ist leider auch nicht der erhoffte Preisaufschlag gekommen. Im Gegenteil, der Preis geht runter. Was für mich nicht ganz aufgeht, die Milch der Produzenten muss 4% Fettanteil haben, aber auf der Verpackung heisst es teilentrahmte Milch, 2.5

% Milchfett, der Rest ist für mich gestohlen. Sogar für den Butterberg wird ihnen Geld abgezogen.

Was mir zu denken gibt, im Jahr 2014 haben 900 Betriebe die Landwirtschaft aufgegeben. Jetzt sollte eigentlich das BLW auch Stellen abbauen und nicht immer noch mehr dazu.

AP 14-17: Alle sagten, die Bergregionen profitieren am meisten, aber siehe da, es gibt Betriebe, die 10`000.- Franken weniger erhalten oder sogar einen Einzahlungsschein bekamen.

Bauernvereinigung: Als neuer Vizepräsident amtiert Ernst Wandfluh.

Der Alpsennenabend vom 1.5.14 war ein voller Erfolg, über 100 Personen sind unserer Einladung gefolgt. Bei den Schlachtviehannahmen setzten wir uns ein, das in einem Monat nicht mehr 3 Annahmen stattfinden, die Preise waren negativ, die Landwirte können ja alle 14 Tage gehen.

Ein sehr wichtiges Thema war unsere Homepage. www.frutigtaler.ch wird neu von Dani und Claudia betreut. Ich kann ihnen die neue Homepage nur empfehlen, einfach super! Ein grosses Dankeschön und Kompliment geht an Claudia Rubin.

Neue Flyer für die Geschenkkörbe können wir ihnen auch anpreisen. Margot Schmid wird in Zukunft die Geschenkkörbe für uns zusammenstellen. Herzlichen Dank für die super Arbeit an Claudia, Dani, sowie Margot und Erika, die Alles gemacht haben.

Unser Vorstandsmitglied Adrian von Känel und Stefanie haben sich das Ja-Wort gegeben. Neue Klebeetiketten mit unserem Logo „Frutigtaler Bärprodukte“ sind gerade ofenfrisch. Der Geschäftsführerin werden wir neu mit 500.- Fr. einen kleinen Lohn geben. Claudia und Dani werden nach Aufwand entschädigt und später ebenfalls eine jährliche Pauschale ausbezahlt.

Wir hatten 4 Sitzungen, eine davon auf der Alp Tiefenboden bei Judith und Fritz Schranz. Wir wurden so richtig verwöhnt. Herzlichen Dank für die liebe Gastfreundschaft. Ich möchte meinen Vorstandsmitgliedern danken, für die super Zusammenarbeit.

Der Präsident Hämi Germann

Vizepräsident Ernst Wandfluh lässt den Jahresbericht des Präsidenten mit Applaus genehmigen und dankt Abraham Germann für die gute Arbeit in der BVF.

4. JAHRESRECHNUNG

Die Rechnung wird durch Vreni Zurbrügg vorgetragen. Die Rechnung 2014 schliesst mit Fr. 8`823.10 Einnahmen und Fr. 7`450.40 Ausgaben ab, woraus ein Gewinn von Fr. 1`372.70 resultiert. Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2014 Fr. 14`572.85.

Beschluss: Die Rechnung wird auf Empfehlung des Revisoren Christian Berger genehmigt.

Der Präsident bedankt sich bei der Kassierin für die getreue Arbeit.

5. MITGLIEDERBEITRÄGE

Der Vorstand empfiehlt den Anwesenden, die Mitgliederbeiträge wie bisher zu belassen.

- Fr. 100.00 für Lizenznehmer inkl. Beschluss Bonussystem
- Fr. 15.00 pro Einzelmitglied

Beschluss: Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert.

6. WAHLEN

a) Geschäftsführerin/Kassierin

Die bisherige Geschäftsführerin/Kassierin Vreni Zurbrügg wird einstimmig wiedergewählt.

b) Zweiter Revisor

Melanie Schmid aus Frutigen wird einstimmig als Revisorin gewählt. Sie wird künftig die Jahresrechnung mit Revisor Christian Berger kontrollieren.

Beschluss: Die Geschäftsführerin/Kassierin Vreni Zurbrügg, sowie Melanie Schmid als Revisorin werden einstimmig gewählt.

7. ANTRÄGE

Keine Anträge

8. TÄTIGKEITSPROGRAMM

Erika Hänni hat noch keine aktuellen Daten von kommenden Märkte, welche von der BVF besucht werden.

Der Präsident dankt Erika für ihre Arbeit mit den Geschenkkörben.

9. VERSCHIEDENES

Die Kleber mit unserem schönen Logo „Frutigtaler Bärprodukt“ können bei Daniel Stoller zum Preis von Fr. 5.- pro Bogen (70 Stk.) bezogen werden.

Im Bezug auf die Vermarktung von Fressern unter 161 Tagen an den Schlachtviehanahmen informiert Hans Röstli über die Problematik und die Differenzen zwischen den Händlern und der Lobag.

Der Präsident fordert auf bei den eidg. Wahlen Erich von Siebenthal und Albert Röstli zu wählen.

Margot Schmid stellt seit 7 Monaten für uns die Geschenkkörbe zusammen, in den 4 Monaten vom 2014 konnte sie bereits einen Umsatz von über Fr. 10'000.- erreichen.

Der Vorstand freut sich auf weitere Erfolgsgeschichten und fordert die Lizenznehmer auf, aktiv mitzumachen und sich bei Margot Schmid zu melden, was sie anbieten/liefern können.

Ueli Stoller äussert sich zu AP 14-17, man erhielt viele negative Meldungen in Form von Berichterstattungen in landw. Medien und natürlich von den Bauern selbst. Er betont aber auch und fordert uns ausdrücklich dazu auf auch die positiven Sachen zu sehen und hervorzuheben. Gerade auch unsere Region gehört mit zu den Gewinnern. Johann Inniger schliesst sich diesen Worten an.

Im Anschluss an die Versammlung hält uns Christoph Gurtner vom Ufa Beratungsdienst ein interessantes Referat zum Thema Fütterung/Fruchtbarkeit verbessern. Der Präsident überreicht Christoph Gurtner zum Dank einen Geschenkkorb mit Frutig-taler Bärprodukten und dankt allen Anwesenden für ihr Erscheinen.

Für das Protokoll:
Vreni Zurbrügg